

Barrieren überwinden

Aktion des Arbeitskreises der Schwerbehindertenvertretungen zum Internationalen Tag der Menschen mit Behinderungen

Der 3. Dezember ist der Internationale Tag der Menschen mit Behinderungen. Der Arbeitskreis der Schwerbehindertenvertretungen der IG Metall Stuttgart nutzte diesen Tag, um auf der Delegiertenversammlung der IG Metall Stuttgart auf das Thema Barriere-

freiheit aufmerksam zu machen. Barrierefreiheit ist für viele immer noch ein Fremdwort und reduziert sich nicht nur auf einen rollstuhltauglichen Zugang, sondern heißt auch die Barrieren in den Köpfen abzubauen. Immer noch gilt es Barrieren zu über-

winden. Das sollte die Mauer symbolisieren, die vor der Vorsitzenden des Arbeitskreises, Rosemarie Bietz, aufgestellt wurde. Das Motto: »Weg mit den Barrieren nicht nur in den Köpfen.« Und als erstes verschwand die Mauer vor Rosemarie Bietz: »Wir sind

der Inklusionsmotor, der es möglich macht, gleichberechtigte Teilhabe im Arbeitsleben aber auch in der Gesellschaft für alle zu ermöglichen«, ergänzte sie die aufgestellten Forderungen des Arbeitskreises der Schwerbehindertenvertretungen.



Aktion auf der Delegiertenversammlung



Der Arbeitskreis der Schwerbehindertenvertretungen

►TERMINE

Seniorenversammlung

Senioren Leonberg/West

9. Februar, 14.30 Uhr
Restaurant Eltinger Hof
Hertichstr. 30, 71229 Leonberg

Senioren Feuerbach

14. Februar, 14.30 Uhr
Keglerheim Feuerbach
Am Sportpark 9, 70469 Stuttgart

Die Seniorinnen und Senioren der IG Metall Stuttgart sind in Stadtteilen organisiert. Die Termine für die Seniorenversammlungen werden auf unserer Webseite sowie hier, auf der Lokalseite der metallzeitung, im voraus bekannt gegeben.

► stuttgart.igm.de/termine

Ausschüsse/Arbeitskreise

Arbeitskreis Erwerbslose

7. Februar, 10 Uhr
IG Metall Stuttgart
Theodor-Heuss-Str. 2, 70174 Stuttgart

Ortsjugendausschuss (OJA)

7. und 21. Februar, 17.45 Uhr
IG Metall Stuttgart
Theodor-Heuss-Str. 2, 70174 Stuttgart

Branchentreff Kfz-Handwerk

9. Februar, 13 Uhr
IG Metall Stuttgart
Theodor-Heuss-Str. 2, 70174 Stuttgart

Schwerbehinderten-Arbeitskreis

16. Februar, 13 Uhr
IG Metall Stuttgart
Theodor-Heuss-Str. 2, 70174 Stuttgart

Solidarität macht stark

Erwerbslos aber nicht mutlos: Im Erwerbslosen-Solidaritätsarbeitskreis der IG Metall Stuttgart engagieren sich Metallerrinnen und Metaller, die Erfahrungen mit Erwerbslosigkeit gesammelt haben oder noch immer damit konfrontiert sind. »Gerade in einer solchen Situation sind der Kontakt und der Austausch wichtig«, so Resa Nosratlu, der Vorsitzende des Arbeitskreises. »Unsere monatlichen Treffen bieten die Möglichkeit, Erfahrungen und Tipps auszutauschen. Außerdem besprechen wir die Probleme, die beim Umgang mit Behörden und anderen Institutionen auftauchen können.«

Darüber hinaus steht auf jeder Sitzung des Arbeitskreises ein aktuelles Thema auf der Tagesordnung, das näher beleuchtet und diskutiert wird: von Leiharbeit über Rente bis zur Bundestagswahl. Gemäß dem Motto »Aufstehen! Politik braucht

Druck von unten« engagieren sich die Aktiven im Erwerbslosen-Solidaritätsarbeitskreis für ausreichende Sozialleistungen und ein gutes Leben für alle – etwa bei Protestaktionen und Demonstrationen für soziale Gerechtigkeit, gute Arbeitsplätze und eine Umverteilung von oben nach unten. »Wir sind hier und wir brauchen noch mehr Menschen, die sich gesellschafts- und gewerkschaftspolitisch engagieren möchten«, lädt Harald Lebeda, der zweite Sprecher des Arbeitskreises, zur Teilnahme ein. »Wir treffen uns jeden ersten Dienstag im Monat um 10 Uhr in der Geschäftsstelle der IG Metall Stuttgart.«

Ansprechpartner Detlef Schwoon:
► Detlef.Schwoon@igmetall.de

Mehr Informationen unter:
► stuttgart.igm.de/gremien/erwerbslose.html